

Bericht:

Im Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft wird regelmäßig über die wirtschaftliche Entwicklung in Schortens berichtet. Die Daten laut anliegender Tabelle wurden fortgeschrieben und ergänzt.

Die letzte Berichterstattung erfolgte im November 2019. Das Jahr 2020 war durch die Corona-Pandemie geprägt. Insofern musste das 3. Unternehmerfrühstück im November 2020 abgesagt werden.

Die Stadt hat mittels der Corona-Hilfe-Schortens in zwei Antragsrunden im Mai 2020 und März 2021 insgesamt Fördermittel von 248.000 € an 22 Schortenser Unternehmen ausgezahlt.

Daneben hat die Stadt verschiedene Aktionen zur Unterstützung des Einzelhandels durch das Stadtmarketing organisiert, wie z.B.

- Aktion „Wir in Schortens... leben lokal – kaufen lokal – essen lokal“
- Aktion „Wir nutzen Luca!“ – in Zusammenarbeit mit und Unterstützung durch den TGM Schortens
- Aktion „Sofa shopping“ gemeinsam mit und für den Einzelhandel
- Branchenverzeichnis im Rahmen der Aktion „Wir in Schortens“

Die Nachfrage nach Bau- und Gewerbegrundstücken ist so hoch wie nie. Das Baugebiet Höpkenmoor – Kolpingstraße – mit 14 Baugrundstücken wurde in 2020 vollständig vermarktet und ist aktuell zum überwiegenden Teil bereits bebaut. Eine Teilfläche steht noch für Bebauung mit einem Mehrfamilienhaus zur Verfügung. Hier ist die Stadt in Gesprächen mit einem Investor, der zusätzlich Wohnungsbau-Friesland preisgeförderten Wohnraum schaffen möchte.

Die letzten beiden Gewerbegrundstücke im Gewerbegebiet Sillenstede wurden verkauft. Es siedeln sich dort neue Firmen an, die noch nicht in Schortens ansässig waren.

Derzeit wird die 2. Erweiterung des Gewerbegebietes Branterei planerisch umgesetzt. Die Erschließung ist zum Jahresbeginn 2022 geplant. Aktuell liegen bereits 10 Interessensbekundungen nach Flächen vor.

Im innerstädtischen Bereich ist ebenfalls ein starkes Interesse von Investoren zu verzeichnen. Die Wohnanlage Grön Winkel mit 58 Wohneinheiten befindet sich im Endausbau. Kaufverträge für die Eigentumswohnungen werden aktuell abgeschlossen. Gleiches gilt für das Wohn- und Geschäftshaus an der Kreuzung an der alten Bundesstraße gegenüber Combi und für die Wohnhäuser Kramermarktwiese. Baubeginn für die Bäckerei und Cafe Müller-Egerer ist im Herbst dieses Jahr. Gleiches gilt für das Hotel am Bürgerhaus. Das Gebäude ehemals Popken wurde geräumt. Die

Wohnanlage Pflegebutler an der Beethovenstraße ist fast fertig gestellt und soll zum Sommer eröffnet werden. Bei sämtlichen genannten Projekten war die Stadt im Rahmen der Wirtschaftsförderung umfangreich tätig; zu einem überwiegenden Teil wurde die Ansiedlung durch Verkauf städtischer Flächen zu marktüblichen Preisen ermöglicht.

Aktuell erfolgt die Vermarktung des Campingplatzes mit dem Ziel diesen an einen gewerblichen Betreiber zu verpachten. Es besteht bereits trotz der kurzen Zeit nach der Bekanntmachung eine große Nachfrage.